

Inhaltsverzeichnis

A Einleitung	9
<i>I. Das Werk Samuel Becketts als Studienobjekt: Gründe und Ziele</i>	9
1. Die Bedeutung des Werkes für die moderne Literatur . . .	9
2. Die Bedeutung des Werkes für die Literaturwissenschaft .	10
3. Die Bedeutung des Werkes für das Berufsfeld des Lehrers	11
4. Ziele	11
5. Konsequenzen aus dem Gattungsproblem	12
6. Kriterien der Textauswahl	12
7. Hinweise.	13
<i>II. Zur Biographie Samuel Becketts</i>	14
B Samuel Becketts ästhetische Position	19
C Das lyrische Werk	25
D Das Bühnenwerk	39
<u><i>I. Waiting for Godot</i></u>	39
1. Einführung	39
2. Inhaltsangabe	39
3. Die Paradoxie des Anfangs	40
4. Variationen eines Themas	42
5. Die Offenheit des Endes	43
6. Der Einbruch a-personalen Sprechens.	44
7. Vladimirs Monolog: Restbestände an Erkenntnis	47
8. Zusammenfassung.	48
9. Materialien zu <i>Waiting for Godot</i>	49

II. <i>Endgame</i>	52
1. Inhaltsangabe	52
2. Vergleich der Anfänge von <i>Waiting for Godot</i> und <i>Endgame</i>	53
3. Selbstthematisierung des Theaters	53
4. Das Erfinden von Geschichten als Bühnenvorgang	55
5. Zusammenfassung.	59
6. Materialien zu <i>Endgame</i>	60
III. <i>Play</i>	63
1. Der Gesamtaufbau	63
2. Die Erzählung.	65
3. Die Meditation	69
4. Der Chor	72
5. Der Scheinwerfer	76
6. Zusammenfassung.	80
7. Materialien zu <i>Play</i>	81
IV. <i>Das Theaterwerk Samuel Becketts</i>	84
E Das Prosawerk	87
I. <i>Watt</i>	87
1. Einführung	87
2. Der Aufbau des Romans	89
3. Die Einführung Watts als Exposition seiner Eigenschafts- losigkeit	94
4. Die Thematisierung erschwerter Wirklichkeitswahrneh- mung.	95
5. Erzählbedingungen und die Rolle des Erzählers in <i>Watt</i> .	97
6. Serielle Digressionen	99
7. Zusammenfassung.	102
8. Materialien zu <i>Watt</i>	102
II. <i>Molloy, Malone Dies, The Unnamable</i>	105
1. Inhaltliche Verbindungen zwischen den Romanen der Trilogie	105

2. Die Erzählsituationen in <i>Molloy</i>	106
3. Das Problem des Anfangens in <i>The Unnamable</i>	109
4. Die Progression des Romans	111
5. Grenzen der Beschreibbarkeit des Romansubjekts	113
6. Die Aufhebung der Ich-Erzählsituation	114
7. Das auktoriale Problem – Exkurs zum Anfang von <i>Mercier et Camier</i>	115
8. Rückgriff auf <i>Murphy</i>	117
9. Auktoriales Spiel in <i>Malone Dies</i>	119
10. Objektloses Innen	120
11. Bewußtseinsroman.	123
12. Materialien	125
III. <i>Transzendentalpoesie als Suche</i>	130
F Zusammenfassung	135
Anmerkungen	139
Literaturverzeichnis	145